

Vorwort Hohlmeier

Grußwort der Bayerischen Staatsministerin für Unterricht und Kultus, Monika Hohlmeier:

Das bayerische Bier wird nach dem Reinheitsgebot von 1516 ausschließlich aus Wasser, Malz, Hopfen und Hefe hergestellt und ist eines der bekanntesten und beliebtesten Kulturgüter unseres Freistaates. Weltweit wird bayerisches Bier geschätzt. Rund um den Globus kennt man das Oktoberfest und seine Bierzelte. Biergärten sind Markenzeichen.

Den guten Ruf unseres heimischen Bieres verdanken wir nicht zuletzt der professionellen Herstellung durch qualifiziertes Personal. Die Ausbildung von Brauern und Mälzern findet traditionsgemäß in dualer Form statt. Viele große und mittelständische Brauereien sowie die Berufsschulen sind gemeinsam verantwortlich für die hohe Qualität dieser Ausbildung, die unverändert attraktiv ist. Da neben dem Berufsabschluss bei entsprechend guten Leistungen an der Berufsschule ein Mittlerer Schulabschluss verliehen wird, ist auch der Beruf des Brauers und Mälzers eine gute Basis für Fort- und Weiterbildung.

Die vorliegende CR-ROM bietet allen Interessierten eine gute Informationsplattform für die einschlägigen Ausbildungsberufe und das Weiterbildungsangebot in der Brauwirtschaft, z.B. an Fachakademien, Fachhochschulen, Universitäten sowie für das Spektrum an Arbeitsfeldern in der Brauereibranche.

Das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus begrüßt die Informationskampagne des Verbandes mittelständischer Privatbrauereien in Bayern e.V. sowie des Bayerischen Brauerbundes e.V., die sicherlich für viele Interessierte eine wertvolle Hilfe bei der Berufswahl und der Entscheidung über den beruflichen Werdegang ist.

München, im April 2004

Monika Hohlmeier

Bayerische Staatsministerin
für Unterricht und Kultus